


BS44 Unrechtempfindungen mitteilen (ältere Kinder)

SK		SSV	ADHS+SSV
----	---	-----	----------

Ziel: Schulung von Emotionserkennung, Förderung positiver Selbstinstruktionen und Selbstbewertung sowie angemessenen Handlungskompetenzen

Materialien: BS44, gegebenenfalls Kamera und Abspielvorrichtung für das Videofeedback

Durchführung: In der Einheit werden Rollenspiele durchgeführt, bei denen es um Situationen geht, in denen ein Kind durch das Fehlverhalten eines anderen Kindes wütend oder traurig wird und sich ungerecht behandelt fühlt. Jedes Kind erhält eine Karte auf der zunächst eine Situation aufgeführt ist. Anschließend erfolgen drei Instruktionen zur Bearbeitung:

- „Finde heraus, welches deine Gefühle sind.“
- „Überlege, mit welchen Worten du deine Gefühle mitteilst.“
- „Überlege, was du dir von dem „Beleidiger“ zur Versöhnung wünschst.“

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen haben die Kinder zehn Minuten Zeit. Sie dürfen sich bei Bedarf Lösungsnotizen machen. Im Anschluss liest jedes Kind seine Situation vor. Im Rollenspiel (die Rollenspielpartner können beliebig zugeordnet werden) führt jeder Teilnehmer seine erarbeiteten Lösungen vor.

Besprechungsvorschläge: Die Lösungswege der Kinder sollten eine unmittelbare Rückmeldung erhalten. Hierbei ist es sinnvoll, zu thematisieren, warum es in den Beispielsituationen wichtig ist, seine Emotionen mitzuteilen (Spannungsabbau, den anderen zum Nachdenken anregen, dem anderen die Chance zu geben, sich zu entschuldigen etc.).

Hinweise: Wenn einem Kind keine passenden Lösungsmöglichkeiten einfallen, sollten diese gemeinsam erarbeitet werden, damit nicht der Eindruck entsteht, dass es für entsprechende Situationen keine Lösungen gibt.

Bei kleineren oder impulsiven Kindern, die Schwierigkeiten haben, von ihrem nicht lösungsorientierten Verhalten Abstand zu nehmen, empfiehlt es sich, dass ein Mitarbeiter selbst, im Sinne von Modelllernen, an der Gestaltung der Rollenspiele beteiligt ist.



1

Du hast dich mit Karl für nachmittags zum Fußballspielen verabredet. In der großen Pause bekommst du mit, wie Karl von Flori gefragt wird, ob Karl mit ihm ins Kino geht. Karl sagt zu und versetzt dich.



2

Du leihst Jan dein Fahrrad, sagst ihm aber, dass du es dringend in zwei Stunden wieder haben musst, um zum Training zu gehen. Jan kommt nicht pünktlich, sodass du das Training verpasst.



3

Kevin verspricht, eine Entschuldigung für den Unterricht für dich mitzunehmen. Weil er die Entschuldigung nicht abgibt, bekommst du großen Ärger und musst nachsitzen.



4

Obwohl du mit Kai vereinbart hast, dass ihr euch immer gegenseitig in die Mannschaft wählt, hat er dich bei dem wichtigen Gruppenspiel ignoriert und nicht gewählt.





5

Beim Modellbauen wirst du von Jonas angerempelt. Dabei fliegt das Modellflugzeug auf den Boden und es bricht ein Flügel ab. Jonas rennt einfach weg.



6

Weil du deinen Turnbeutel vergessen hast, musst du noch mal zurück. Du versprichst Peter, dich zu beeilen, um mit ihm nach Hause gehen zu können. Als du wieder zurückkommst, ist Peter schon weg.



7

Lukas erzählt dir ausführlich von den tollen Aktionen, die er mit seinen Geburtstagsgästen machen möchte. Gleichzeitig erzählt er dir, dass er dich nicht einladen wird.



8

Erik hat in der Schule nicht aufgepasst. Als er am nächsten Tag seine Hausaufgaben nicht vollständig hat, schiebt er die Schuld auf dich und sagt, du hättest ihm nicht alles gesagt. Er hatte dich aber gar nicht gefragt.





1

Finde heraus, welches deine Gefühle sind.



2

Überlege, mit welchen Worten
du dem anderen deine Gefühle
mitteilen kannst.



3

Überlege, was du dir von dem
„Beleidiger“ zur Versöhnung
wünschst.

